

Erläuterung zum Rechnungsabschluss 2022

- 020.352 Inkassogebühren viel höher, da grösserer Steuerertrag
- 020.439 Von der Gemeinde erhielten wir eine Entschädigung für eine Dienstbarkeit beim Geschiebesammler
- 219.308 Der BIG Projekt-Unterricht ist im Aufbau und die anfallenden Kosten sind nicht gut planbar.
- 219.352 Es wurde nur noch im ersten Halbjahr ein Mitarbeiter von anderen Pfarreien beschäftigt.
- 219.365 Schulgeldbeiträge an Heime werden neu anhand der Steuerkraft und nicht aufgrund der Schülerzahlen erhoben
- 290.365.02 Es wurde keine Erwachsenenbildung durchgeführt
- 321.318.01 Die externe Firma für den Aufbau und die Betreuung der digitalen Glaubenskommunikation ist nicht eingesetzt worden.
- 361.361 Der Beitrag an die Landeskirche hat sich durch die höheren Steuereinnahmen massiv erhöht.
- 361.436 Es erfolgte eine Rückvergütung des Gewinnes der Landeskirche
- 370.362 Die Belastung ist tiefer als budgetiert, da gemeinsame Projekte, Coaching und Klausuren nicht stattfanden. Die Auslagen für die Fachstelle Diakonie waren tiefer
- 370.365.01 Die Rechnung für Migrantenfürsorge ist viel tiefer aufgefallen.
- 390.311 Die Schliessanlagen sind mit einem elektronischen System aufgerüstet worden.
- 390.314.01 Der Glockenstuhl im Turm ist in Schiefelage geraten und musste umgehend saniert werden
- 390.314.02 Das Motorlaufwerk der Turmuhr in Dierikon ist ausgelaufen und musste repariert werden.
- 392.319.01 Der Teppich-Boden im ersten Stock war beschädigt und musste ersetzt werden
- 900.400 Die Steuererträge sind massiv höher als budgetiert
- 942.319.02 Strom und Heizkosten sind höher als budgetiert
- 990.330 Nach dem Unwetter 2021 war der Kirchweg (vom Pfarrhaus bergwärts Richtung Waldstrasse) nicht mehr befahrbar. Die Strasse musste saniert werden. Der Kirchenrat hat entschieden, die Kosten für die Sanierung vollumfänglich der laufenden Rechnung zu belasten.